

Ein Fest zu Ehren der Kriecherl

„Wir leben in Schönbach Regionalität und sind stolz darauf, dass so viele Aussteller und Besucher unserer Einladung gefolgt sind“, betonte Bürgermeister **Ewald Fröschl**. **Kristiane Spiegl**, die Geschäftsführerin von Waldviertel Tourismus, lud zum großen Event „waldviertelpur“ ein. „Der 9. Kriecherlkirtag ist eine Gemeinde- und Gemeinschaftsveranstaltung, bei der die Vereine und viele Betriebe sehr erfolgreich zusammenarbeiten“, meinte Organisator und Moderator **Franz Höfer**. In Schönbach gab es viel zu sehen: Dreißig Aussteller, unter denen alle Genussregionen des Waldviertels vertreten waren, mehrere Gastronomiebetriebe und Vereine mit kulina-

rischen Angeboten sowie die „normalen“ Standln am Michaelikirtag. Die breite Vielfalt lockte natürlich zahlreiche Besucher an.

Für die musikalische Umrahmung des Kirtags sorgten die Musikkapelle Schönbach, die Gruppe „Faltenblech“, die Waldviertler Kirtagsmusi und die Hochlandmusikanten. Der Festgottesdienst in der Wallfahrtskirche „Maria Rast“ wurde vom Kirchenchor Waldhausen im Strudengau musikalisch umrahmt.

Die besten Kriecherlbrände des Waldviertels wurden im Klosterhof ausgezeichnet. Mehrere Experten hatten in einer Blindverkostung die Brände bewertet. **Christian Bisich**, der Obmann der Genussregion Waldviertler Kriecherl, stellte die Bestplatzierten vor. Als „Echt Guat“ wurden die Schnäpse von Christian Bisich



Mehr Fotos auf NÖN.at

▲ Nach der Prämierung der besten Kriecherlbrände des Waldviertels: die mit „Poah Sakrisch Guat“ ausgezeichneten Martina Weidenauer und Hubert Hackl (vorne) sowie Ewald Fröschl, Johann Prehm, Christian Bisich, Michael Wagner, Franz Neuling, Kristiane Spiegl und Franz Höfer (dahinter, v. l.).

Foto: Dieter Holzer

(Klein Nonndorf), **Michael Wagner** (Schönbach), **Johann Prehm** (Ober Neustif) und **Markus Neuling** (Sading) ausgezeichnet. „Poah Sakrisch Guat“ wurde der Kriecherlbrand von **Ossi** und **Martina Weidenauer** (Leo-

polds) bewertet. Sogar zwei Brände von **Hubert** und **Otilie Hackl** aus Nussendorf wurden mit der höchsten Auszeichnung bedacht. Die Preise wurden in diesem Jahr von der Drechslerei Reiter hergestellt.



▲ Josef Kuschal, Veronika Lichtenwallner, Franz Fürst, Christine Kienmeier, Rudolf Bichl, Stefanie Zöchbauer, Andrea Rameder, Johannes Schwarzing, Andrea Wagner, Bernhard Löscher, Karin Kubalec, Viktoria Heindl, Marianne Höller, Dietmar Hipp und Andreas Heindl beim Riesen-Apfelstrudel-Anschnitt. Foto: Franz Pfeffer

Riesen-Apfelstrudel am Bauernmarkt

Großer Andrang herrschte beim Bauernmarkt in Zwettl beim s'Kupferdachl am Freitag, 22. September. Es waren wieder Landwirte und Direktvermarkter, insgesamt 15 aus der näheren Region, mit dabei. Geboten wurden unter anderem Fleisch, Gemüse, Obst, Käse, Säfte, Honig, Brot und selbst gebackene Mehlspeisen.

Ein besonderer Hingucker

war auf jeden Fall der um die 13 Meter lange Apfelstrudel, der von den Familien der Direktvermarkter zubereitet worden war. Dieser wurde feierlich von der Vizepräsidentin der Landwirtschaftskammer NÖ **Andrea Wagner** angeschnitten und von allen verkostet. Für Unterhaltung und Stimmung am Markt sorgte **Leopold Kitzler**, „der Berg-Vagabund“.

Der Bauernmarkt findet von April bis Oktober jeden Freitag, jeweils von 8 bis 13 Uhr beim s'Kupferdachl statt.

Buntes Programm beim Herbstfest

Zum Herbstfest lud der Seniorenbund des Teilbezirks Ottenschlag am Sonntag, 24. September, in den Martinssaal nach Martinsberg ein. Zahlreiche Mitglieder aus allen Gemeindegruppen folgten der Einladung von Obfrau **Gerti Fragner**. Ein buntes Programm sorgte für beste Unterhaltung. Volkstänze, Lesungen, Sketche, gemeinsames Singen und

Tanzen wurden geboten. Moderator **Ernst Fröschl** sorgte für beste Stimmung. Die musikalische Umrahmung besorgte die Gruppe „together“.

► Obleute und Funktionäre beim Herbstfest der Senioren in Martinsberg: Josef Kornberger, Christa Jäger, Engelbert Heiderer, Angela Fichtinger, Stefanie Rameder, Gerti Fragner, Bürgermeister Fritz Fürst, Elisabeth Ebner, Rudolf Hahn und Franz Mayer.

Foto: Dieter Holzer

